

Open Sessions Teil 1

10:40 - 12:20 Uhr | Wechsel der Sessions nach 45 min.

Open Session 1

 Agrartechnologien

**Agrarsysteme der Zukunft:
Daten, Standards und
Nachhaltigkeit**

Prof. Dr. Benjamin Weinert
Professor für Wirtschaftsinformatik
Hochschule Osnabrück
Johannes Lehmann
Head of Business Development
Smart Farming
DIN Deutsches Institut für Normung

Diese Open Session adressiert die Herausforderungen und Chancen datengestützter Agrar- und Lebensmittelsysteme und zeigt zudem potenzielle Synergien. Akteure innerhalb der Wertschöpfungskette verfolgen oft widersprüchliche Ziele wie Rentabilität, Nachhaltigkeit und betriebliche Freiheit. Klimawandel, gestörte Lieferketten, politische Konflikte und regulatorische Anforderungen erschweren die Optimierung dieser Ziele. Ressourcen wie Düngemittel und Bewässerung sind unsicher, wetterbedingte Belastungen extremer und Marktsignale vage.

Aus diesem Grund gehen wir darauf ein, wie internationale Normung die Schaffung interoperabler Systeme durch Harmonisierung der unterschiedlichen Bedürfnisse der Akteure entlang der Agrifood-Wertschöpfungskette unterstützt und wie Daten eine Antwort auf diese Herausforderungen bieten können.

Open Session 2

 Förderung

**Grenzüberschreitende
Zusammenarbeit in Interreg
VI Deutschland-Niederland**

Carmen van de Sluis
und
Daniel Wiesner
beide
Projektkoordination
Interreg Euregio

Auf beiden Seiten der deutschen und niederländischen Grenze steht der Agrarsektor vor der Herausforderung, nachhaltiger zu werden.

In dieser Open Session wollen wir diskutieren, in welchen Themenbereichen eine grenzüberschreitende Zusammenarbeit wünschenswert ist und wie diese angegangen werden kann. Das Förderprogramm Interreg VI kann Organisationen in der Grenzregion dabei unterstützen, den Schritt zur Kreislaufwirtschaft anzugehen. Gemeinsam mit Dir werden wir ein Brainstorming über mögliche Projektideen durchführen.

Open Session 3

 Energiesysteme

**Wasserstoffherzeugung und -
nutzung in der
Landwirtschaft**

Dr. Lucas Hüer
Projektmanager
ECOS Consult
Christopher Wüning
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
RWTH Aachen, Institut für
Industrieofenbau und Wärmetechnik

Die Landwirtschaft verfügt über ein beachtliches Potenzial zur Erzeugung von Wasserstoff. Dieses Potenzial umfasst Energieerzeugungsanlagen, weitläufige Flächen sowie landwirtschaftliche Reststoffe. Viele Betriebe produzieren bereits mehr Strom, als sie selbst benötigen. Dies erfolgt häufig durch Biogas-, PV- und Windkraftanlagen. Aufgrund der geringeren Rentabilität der Einspeisung von überschüssigem Strom gewinnen alternative Lösungen wie Power-to-X-Technologien an Attraktivität. Diese Technologien nutzen überschüssigen Strom, um beispielsweise durch Elektrolyse Wasser in Wasserstoff und Sauerstoff zu zerlegen.

Betriebe könnten so zukünftig Wasserstoff erzeugen und in H₂-Antriebssystemen nutzen. Dafür ist eine Zusammenarbeit von Politik, Industrie, Wissenschaft und Landwirten erforderlich, um Projekte zur Infrastrukturerweiterung und Technologieentwicklung zu besprechen.

Open Session 4

 Entwicklung

**Transformation gestalten:
Mindset als Erfolgsfaktor**

Friederike Schulze
Operations Managerin
entra Hof Schlamann

Egal in welchem Bereich wir arbeiten, ob in der Wissenschaft, in der Praxis, in der Wirtschaft oder ganz woanders: Unser Mindset ist in jedem Beruf ein essenzieller Bestandteil unseres Alltags.

In dieser Open Session möchten wir mit Euch diskutieren, welche Hebel die eigenen Denkweisen haben können und wie wir mithilfe von ihnen Transformation erfolgreich gestalten können. Gemeinsam beleuchten wir mit Euch Best-Practice-Ansätze und bieten Raum für den Austausch von Erfahrungen und Ideen zur Förderung eines wirksam transformativen Mindsets.

Open Session 5

 Agrartechnologien

**Landwirtschaft 4.0:
Dänemarks digitale
Transformation und ihre
Lehren**

Anne Dalsgaard Jensen
Handelsreferentin Landwirtschaft
Kgl. Dänische Botschaft
Nicolai Fog Hansen
Team Manager Food & Production
Danish Technological Institute

Komm mit auf eine spannende Reise durch die Digitalisierung der dänischen Landwirtschaft!

Was können wir aus den neuesten Innovationen im Bereich der Präzisionslandwirtschaft, Datenanalyse und Automatisierung lernen? Und vor allem, wie werden diese Erfahrungen in der Praxis umgesetzt?

Wir möchten Dir Einblicke in den aktuellen Stand der Vernetzung von digitalen Anwendungen im dänischen Landwirtschaftssektor gewähren. Darüber hinaus erfährst Du mehr über den Wissenstransfer zwischen öffentlichen und privaten Akteuren in Dänemark.

Wir möchten diese Erkenntnisse über die Landesgrenzen hinweg teilen und die zukünftige Zusammenarbeit zu diesen Themen gemeinsam fördern.

Open Sessions Teil 2

14:20 - 16:15 Uhr | Wechsel der Sessions nach 45 min.

Open Session 6



Innovationen

Von der Innovation in die landwirtschaftliche Praxis

Dr. Dorothee Schulze Schwering
Innovationsmanagerin
Landwirtschaftskammer NRW
Burkhard Voss
Landwirt
Eickenbecks Hofgenuss

Innovativ zu sein und zu bleiben, ist essenziell für die Gestaltung der landwirtschaftlichen Zukunft. Doch wie gelingt es, am Puls der Zeit zu bleiben und den gesamten Prozess – von aktuellen Trends und Forschungsergebnissen bis hin zur praktischen Umsetzung – effektiv zu gestalten?

In dieser Open Session diskutieren wir, welche Trends die Landwirtschaft beeinflussen, welche Innovationen bereits in der Praxis angekommen sind und wie Praktiker*innen erfolgreich neue Technologien und Methoden in ihren Betrieb integrieren können. Gemeinsam beleuchten wir praxisnahe Beispiele und bieten Raum für den Austausch von Erfahrungen und Ideen zur Förderung von Innovationen in der Landwirtschaft.

Open Session 7



Qualifizierung

KI im Arbeitsalltag –
Gemeinsame
Bestandsaufnahme

Hendrik Tubbesing
Bildungswerk der
Niedersächsischen Wirtschaft

Nach dem breiten medialen Hype um Chat GPT 3.5 im November 2022 sind eineinhalb Jahre vergangen. Zeit für eine erste Bestandsaufnahme:

- Wie stark sind neue Technologien in unserem Arbeitsalltag angekommen?
- In welchen Kontexten findet KI schon ganz konkret Anwendung?
- Welche Tools und Methoden sind bekannt oder werden genutzt?
- Welche Trainingsbedarfe oder Sensibilisierung braucht es noch?

Grundlegende Tools und grobe Einsatzfelder werden vorgestellt und gemeinsam bewertet. Dazu gibt es Tipps und Raum für Fragen aus allen Perspektiven.

Open Session 8



Agrartechnologien

Retrofitting von
landtechnischen Geräten:
Wie bekommen wir die
Intelligenz auf die
bestehenden Maschinen

Frederik Nieweg
Sales Manager
Stephan Zelleröhr
System Engineer
beide
SALT AND PEPPER Solutions

Entdecke gemeinsam mit uns die Potenziale des Retrofittings in der Landtechnik und tausche Dich zum Beispiel über die Einbindung von Sensorik aus, welche die Lebensdauer verlängert oder vor Ausfällen warnt.

Wir möchten über den Einsatz intelligenter Technologien sprechen und erörtern, wie diese bestehende Maschinen verbessern können. Gemeinsam mit Dir geben wir Impulse zur Diskussion. Dabei möchten wir auch die technologischen Möglichkeiten mit dem Nutzen ins Verhältnis setzen und Abgrenzungen definieren, an denen ein Nachrüsten keinen Zweck erfüllt.

Open Session 9



Betriebswirtschaft

Robotik-Einsatz in der
Landwirtschaft:
Potentiale, Hürden und
betrieb(swirtschaft)liche
Auswirkungen

Lutz Plagge
und
Dr. Tobias Jorissen
beide
Wissenschaftliche Mitarbeiter
Hochschule Osnabrück

Vor dem Hintergrund von klimatischen Veränderungen, dem notwendigen Rückgang des Pflanzenschutzmitteleinsatzes und dem Arbeitskräftemangel gewinnt insbesondere der Einsatz von Robotik im Pflanzenschutz sowie in anderen landwirtschaftlichen Verfahrensschritten und Prozessen weiterhin an Bedeutung. Doch welche Chancen und Risiken bringt eine Umgestaltung der Prozesskette mit sich? Wie viel Zeiteinsparung ermöglicht eine autonome Feldbewirtschaftung, oder ändern sich für die Anwender*innen bei gleicher Personalbindung lediglich die Aufgabebereiche? Diskutiere gemeinsam mit uns über die Potentiale, Hürden und betrieb(swirtschaft)lichen Auswirkungen der modernen Feldbewirtschaftung.

Open Session 10



Kreislaufwirtschaft

Gemeinsam für eine
emissionsfreie Zukunft

Lyanne Ausema
Projektmanagerin
TCNN
Jouke Kardolus
Projektmanager Food
Oost NL

Sowohl für deutsche als auch für niederländische Unternehmen gilt: Die Emissionen müssen sinken. Präzisionslandwirtschaft, Verringerung von Lebensmittelabfällen und -verlusten, zirkuläre Lebensmittelsysteme und energieeffiziente Lebensmittelproduktion – für welche technische Lösung entscheiden ihr Euch? Oder habt ihr eine andere Lösung?

In dieser Session werden Lyanne Ausema (TCNN) und Jouke Kardolus (Oost NL) gerne mit Euch über Eure Herausforderungen und mögliche Lösungen sprechen und Euch sagen, wie Ihr oder Euch KMUs dabei unterstützen könnt.